



# Anleitung zur Durchführung einer Fokusgruppe

## Tipps für eine Fokusgruppe zur partizipativen Angebotsgestaltung

**MINT CAMPUS**

**Anleitung für die Durchführung einer Fokusgruppe**  
Tipps für eine Fokusgruppe zur partizipativen Angebotsgestaltung

**ZIEL DER ANLEITUNG**

Diese Anleitung gibt Dir Tipps, wie du Kinder im Rahmen einer Fokusgruppe nach ihren Bedürfnissen an ein MINT-Lernangebot befragen und wie du dein Lernangebot darauf aufbauen kannst.

**DEFINITION FOKUSGRUPPE**

Fokusgruppen sind eine qualitative Forschungsmethode, bei der eine kleine Gruppe von Personen in einer moderierten Diskussion zu einem bestimmten Thema befragt wird (Krueger, Casey, 2015).

**Diese Anleitung ist für dich geeignet, wenn du mit Kindern arbeitest, im:**

- schulischen Bereich
- außerschulischen Bereich

**Die Durchführung der Fokusgruppe dauert ca. 45 min.**

**Diese Lernreise erleichtert deine Schüler\*innen durch die Fokusgruppe:**

- **Bewusstwerden der eigenen Bedürfnisse** an ein MINT-Lernangebot

Krueger, R. A., & Casey, M. A. (Eds.). Focus Groups: A Practical Guide for Applied Research (5th ed.). Thousand Oaks, CA: Sage Publications.

MINT-Campus-Steuerföhrung einer Fokusgruppe |  
Kathrin Smolarczyk | Hochschule Rhein-Waal  
www.mintcampus.org

**MINT CAMPUS**

**ie**

teilung überlege dir vorab, welche Zielgruppe Du mit  
Die Gruppenmitglieder am sinnvollsten ist. Im MINT-Bereich  
mit Fokusgruppen durchzuführen, um ethische und offene  
und sprechen. Gestalte die Fokusgruppe so, dass sie zu  
rruelle Angebote sollte auch die Atmosphäre lockern und  
in wie einer Schule. Du kannst z. B. die Sitzordnung  
spiel) und Getränke sowie Snacks bereitstellen, um eine  
Methoden, die zum Alter der Kinder passen. Sprich in einer  
gruppe darf und soll Spaß machen! Bedenke! Es haben  
erlasse an Deinem Angebot.  
r eine kleine Übersicht und einen groben Zeitplan, damit Du  
die Du in der Fokusgruppe einbringen möchtest, z.B.  
), Inhalte, Zweck der Aktivitäten, Offshore.

**gruppe**

Verlang an, warum Dir die Fokusgruppe wichtig ist. Zeige  
sichtlich, dass die Kinder hier die Chance haben, mehr an  
ts mitzuwirken.  
deutliche, dass die Kinder Expert\*innen für ihre eigene  
kultze-ermöglichte Formulierungen wie „Mit Zweischiebe  
weh erweist das um besetzen?“  
Ideen nicht bewertet werden. „Es gibt keine falschen  
gle die Fokusgruppe mit einer kleinen praktischen Aktivität,  
in Modells. Dies kann als spielerischer Icebreaker, als kleine  
Beispiel.  
rste mit abwechslungsreichen Methoden, um die Kinder  
sollts und gemeinsamen Chats zum großen  
zählen.  
nen: Ihre Traumvorstellungen,  
bilder:  
nungen, z. B.:  
?“, „Was ist nach ein Angeboten?“, „Was würde mich dabei  
nen?“, „Was bildet esch-aktivitäten, an so einen Angebot  
nicht für das Angebot gerne nutzen?“

MINT-Campus-Steuerföhrung einer Fokusgruppe |  
Kathrin Smolarczyk | Hochschule Rhein-Waal  
www.mintcampus.org

© CC-BY-SA 4.0 – Durchführung einer Fokusgruppe erstellt von Hochschule Rhein-Waal/  
Kathrin Smolarczyk für MINT-Campus Deed - Namensnennung-Share Alike 4.0 International - Creative Commons

# Anleitung für die Durchführung einer Fokusgruppe

## Tipps für eine Fokusgruppe zur partizipativen Angebotsgestaltung

### ZIEL DER ANLEITUNG

Diese Anleitung gibt Dir Tipps, wie du Kinder im Rahmen einer Fokusgruppe nach ihren Bedürfnissen an ein MINT-Lernangebot befragen und wie du dein Lernangebot darauf aufbauen kannst.

### DEFINITION FOKUSGRUPPE

Fokusgruppen sind eine qualitative Forschungsmethode, bei der eine kleine Gruppe von Personen in einer moderierten Diskussion zu einem bestimmten Thema befragt wird (Krueger, Casey, 2015).



Diese Anleitung ist für dich geeignet, wenn du mit Kindern arbeitest, im:

- **schulischen Bereich**
- **außerschulischen Bereich**



Die Durchführung der Fokusgruppe dauert **ca. 45 min.**



Diese Lernziele erreichen deine Schüler:innen durch die Fokusgruppe:

- **Bewusstwerden** der **eigenen Bedürfnisse** an ein MINT-Lernangebot

Krueger, R. A., & Casey, M. A. (2015). Focus Groups: A Practical Guide for Applied Research (5th ed.). Thousand Oaks, CA: Sage Publications.

## Planung der Fokusgruppe

- **Zielgruppenansprache und Gruppeneinteilung:** Überlege Dir vorab, welche Zielgruppe Du mit Deinem Angebot erreichen willst und welche Gruppeneinteilung am sinnvollsten ist. Im MINT-Bereich kann es hilfreich sein, geschlechtergetrennte Fokusgruppen durchzuführen, um ehrliche und offene Antworten zu fördern.
- **Anpassung des Settings, der Methoden und Sprache:** Gestalte die Fokusgruppe so, dass sie zu Deinem geplanten Angebot passt. Für informelle Angebote sollte auch die Atmosphäre locker und einladend sein – selbst in formalen Räumen wie einer Schule. Du kannst z. B. die Sitzordnung auflockern (z. B. Sitzkreis oder kleine Gruppen) und Getränke sowie Snacks bereitstellen, um eine entspannte Stimmung zu schaffen. Wähle Methoden, die zum Alter der Kinder passen. Sprich in einer lockeren, kindgerechten Sprache. Die Fokusgruppe darf und soll Spaß machen! Bedenke: Es haben vielleicht nicht alle Kinder unmittelbar Interesse an Deinem Angebot.
- **Zeitplan und Themenbereiche:** Mache Dir eine kleine Übersicht und einen groben Zeitplan, damit Du genug Zeit für alle Themenbereiche hast, die Du in der Fokusgruppe unterbringen möchtest, z.B. Organisatorisches wie Tage und Uhrzeiten, Inhalte, Zweck der Aktivitäten, Offenheit vs. Strukturiertheit.

## Durchführung der Fokusgruppe

- **Transparenz und Motivation:** Erkläre von Anfang an, warum Dir die Fokusgruppe wichtig ist. Zeige Dankbarkeit für die Teilnahme und mache deutlich, dass die Kinder hier die Chance haben, aktiv an der Gestaltung eines spannenden Angebots mitzuwirken.
- **Bedeutung der Meinungen betonen:** Verdeutliche, dass die Kinder Expert\*innen für ihre eigene Lebenswelt sind und jede Meinung zählt. Nutze ermutigende Formulierungen wie: *„Wir Erwachsene denken oft, wir wissen, was euch gefällt. Aber ihr wisst das am besten!“*
- Kläre, dass alle ausreden dürfen und dass Ideen nicht bewertet werden: *„Es gibt keine falschen Antworten!“*
- **Praktische Aktivität als Einstieg:** Verknüpfe die Fokusgruppe mit einer kleinen praktischen Aktivität, z. B. dem Zusammenbauen eines einfachen Modells. Dies kann als spielerischer Icebreaker, als kleine Vorstellungsrunde und zur Auflockerung dienen.
- **Methodenvielfalt für Interaktivität:** Arbeite mit abwechslungsreichen Methoden, um die Kinder aktiv einzubinden, z. B.:
  - Brainstorming: Ideen sammeln mit Post-Its und gemeinsam Clustern auf großen Papierbögen/Tafel.
  - Dot-Ratings: Abstimmung mit Klebepunkten.
  - „Wünsch dir was“: Die Kinder formulieren ihre Traumvorstellungen.
  - Abstimmungen: Für schnelle Meinungsbilder.
- Stelle offene Fragen, um Diskussionen anzuregen, z. B.:
  - *„Was macht euch besonders viel Spaß?“*, *„Was fehlt euch an Angeboten?“*, *„Was würde euch dabei helfen, an so einem Angebot teilzunehmen?“*, *„Was hindert euch aktuell daran, an so einem Angebot teilzunehmen?“*, *„Für welchen Zweck würdet ihr das Angebot gerne nutzen?“*

## Nachbereitung und Feedback

- **Ergebnisse sichern:** Plane, wie du die Ergebnisse dokumentierst, z. B. durch Fotos von Whiteboards oder Mitschriften.
- **Teilnahme ermöglichen:** Biete den Kindern die Möglichkeit, später an den entstandenen Angeboten teilzunehmen. Lade sie ein, auch nach der Umsetzung Feedback zu geben.
- **Dankeschön:** Bedanke dich herzlich bei den Teilnehmenden und überlege, ob du ein kleines Geschenk (z. B. ein Gutschein für das Angebot, ein Button, oder ein Sticker) verteilen kannst.